

Inhaltsverzeichnis

1	Die Berliner Psychotherapiestudie	1
1.1	Wie Ergebnisse zustande kommen: Von der Untersuchung der therapeutischen Situation zur Interpretation der Befunde.....	1
1.1.1	Zur Einleitung: Die Schwierigkeit, empirische Forschungsergebnisse an praktizierende Therapeuten heranzutragen.....	1
1.1.2	Theroretische Vorannahmen der Datensammlung.....	2
1.1.3	Psychotherapeutische Ausgangssituation: diagnostisches Interview und therapeutisches Gespräch.....	3
1.1.4	Art der erhobenen Daten.....	4
1.1.5	Datenauswertung: Auf der Suche nach psychologischen Mustern.....	5
1.1.6	Psychotherapieforschung - empirisch oder psychoanalytisch?.....	6
1.1.7	Analytische Psychotherapieforschung betreiben heißt, die Befunde im Kontext der Beziehungsdynamik lesen.....	7
1.1.8	Beispiele für die beziehungs-dynamische Interpretation von Befunden.....	9
1.2	Design und Durchführung der Untersuchung.....	10
1.2.1	Zur Geschichte des Projektes.....	10
1.2.2	Zielsetzung der Studie.....	12
1.2.3	Das Feld der Untersuchung: Therapeuten, Therapien, Patienten.....	13
1.2.4	Dokumentierte Bereiche und Beobachtungsebenen.....	14
1.2.5	Datenhaltung und Datenanalyse.....	16
1.3	Untersuchungsinstrumente.....	16
1.3.1	Persönlichkeit und interaktionelles Verhalten.....	17
1.3.1.1	Psychischer und sozialkommunikativer Befund (PSKB).....	17
1.3.1.2	Psychischer und sozialkommunikativer Befund - Selbsteinschätzung (PSKB-Se).....	19
1.3.1.3	Fragebogen zur Abschätzung psychosomatischen Krankheitsgeschehens (FAPK).....	21
1.3.1.4	Semantisches Differential der Objektrepräsentanzen (SDOR).....	21

1.3.2	Klinisches Bild, Krankheitsverhalten und Therapieerwartung	22
1.3.2.1	Körperliches Symptombild und soziale Symptome	22
1.3.2.2	Vorbehandlung und Krankheitsverhalten.....	23
1.3.2.3	Einstellung des Patienten.....	23
1.3.2.4	Therapieerwartungsskala (THERW)	23
1.3.2.5	Diagnostische Klassifikation.....	24
1.3.3	Soziale und biographische Situation	25
1.3.3.1	Aktuelle soziale Situation.....	25
1.3.3.2	Genese.....	25
1.3.4	Prognostische Einschätzung und Therapieplanung.....	26
1.3.4.1	Positive Persönlichkeitsmerkmale (Motiviertheit und Umstellungsfähigkeit).....	26
1.3.4.2	Abwehrhaltungen.....	26
1.3.4.3	Prognose und Gegenübertragung.....	27
1.3.4.4	Therapeutische Planung.....	27
1.3.5	Therapeutische Beziehung.....	28
1.3.5.1	Therapeutische Arbeitsbeziehung (TAB).....	28
1.3.5.2	Beziehungsdynamikeinschätzungsbogen (BDE)	28
1.3.6	Therapieabschluß	29
1.3.6.1	Therapiebedingte strukturelle Änderungen (TSV).....	29
1.3.7	Die Persönlichkeit des Therapeuten	30
1.3.7.1	Psychoanalytischer Charakter-Fragebogen (PSACH)	30
1.3.8	Katamnestische Untersuchung.....	30
1.3.9	Einübung der Instrumente und Übereinstimmungsmessung	31
1.3.10	Zeitlicher Ablauf der Untersuchung.....	32
2	Therapeutische Institutionen und ihre Patienten.....	33
2.1	Versorgungsangebot und Versorgungspraxis der psychotherapeutischen Institutionen.....	33
2.1.1	Vorbemerkung.....	33
2.1.2	Niedergelassene Psychoanalytiker.....	34
2.1.3	Psychotherapeutische Universitätsambulanz.....	35
2.1.4	Konsiliardienste städtischer Kliniken	36
2.1.5	Psychiatrische Universitätsambulanz.....	38
2.1.6	Psychosomatisch-psychotherapeutische Kliniken.....	39
2.2	Charakterisierung der therapiesuchenden Patienten.....	40
2.2.1	Diagnosen.....	41
2.2.1.1	Häufigkeit von Diagnosen.....	42
2.2.1.2	Diagnosen in den Institutionen.....	44
2.2.2	Vorbehandlung und Überweisungsmodus.....	45
2.2.3	Befunde und Selbsteinschätzungen.....	48
2.2.4	Prognostische Einschätzungen.....	51

2.2.5	Soziale Situation der psychotherapiesuchenden Patienten	54
2.2.6	Patienten der psychotherapeutischen Praxisfelder im Vergleich.....	60
2.2.6.1	Psychoanalytische Praxen.....	60
2.2.6.2	Psychotherapeutische Poliklinik.....	61
2.2.6.3	Psychosomatische Klinik	62
2.2.6.4	Konsiliardienste städtischer Kliniken.....	62
2.2.6.5	Psychosomatische Fachklinik I.....	63
2.2.6.6	Psychosomatische Fachklinik II.....	63
2.2.6.7	Psychiatrische Ambulanz.....	64
2.3	Regionale Situation: Wohnbezirke der Patienten - Standorte der Institutionen.....	64
2.3.1	Woher kommen die therapiesuchenden Patienten?	65
2.3.2	Sozialstruktur der Wohnbezirke und ihr Einfluß auf die Therapierealisation	69
3	Indikationen zur Psychotherapie	74
3.1	Zur Problematik der Indikationsentscheidung.....	74
3.2	Zusammenhänge zwischen Daten der Erstuntersuchung und der Indikationsentscheidung zur Psychotherapie	76
3.2.1	Durchführung der Untersuchung.....	77
3.2.2	Methodische Anmerkungen	79
3.2.3	Ergebnisse: Faktoren aus der Beurteilung des Therapeuten	80
3.2.4	Ergebnisse: Faktoren aus der Selbsteinschätzung des Patienten.....	82
3.2.5	Erklärungskraft der Prädiktoren	83
3.2.6	Zusammenhang der Prädiktoren untereinander und Hauptthemen der Indikationsentscheidung.....	83
3.3	Indikation zu unterschiedlichen Psychotherapieverfahren.....	86
3.3.1	Indikation zur Psychoanalyse und zur dynamischen Psychotherapie.....	87
3.3.2	Indikation zur stationären Psychotherapie.....	91
3.3.3	Was führt dazu, daß keine Indikation zur Psychotherapie gestellt wird?	94
3.4	Zusammenhang zwischen Indikationsentscheidung, prognostischer Einschätzung und Therapierealisation.....	96

4	Therapeutische Arbeitsbeziehung.....	99
4.1	Was bedeutet "therapeutische Arbeitsbeziehung" und wie kann sie empirisch untersucht werden?.....	99
4.2	Entwicklung des Fragebogens "therapeutische Arbeitsbeziehung" (TAB).....	103
4.3	Skalenbildung und Itemanalyse zum TAB.....	104
4.4	Durchschnittliche TAB-Werte auf unterschiedlichen Einschätzebenen	106
4.5	Zusammenhang zwischen Arbeitsbeziehung und Therapieergebnis in der stationären Behandlung.....	108
4.5.1	Unterformen der Skala "therapeutische Arbeitsbeziehung".....	111
4.5.1.1	Bezogenheit des Patienten auf Therapie oder Therapeut.....	111
4.5.1.2	Welche Einzelmerkmale der therapeutischen Arbeitsbeziehung beeinflussen das Therapieergebnis?	111
4.5.1.3	Initiale therapeutische Arbeitsbeziehung und Behandlungsergebnis.....	112
4.5.2	Welche inhaltlichen Details der Patienteneinschätzung von Arbeitsbeziehung erlauben eine Vorhersage des Behandlungsergebnisses?	113
4.6	Zusammenhang zwischen Arbeitsbeziehung und Therapieergebnis in der ambulanten Behandlung.....	116
4.7	Zusammenhang zwischen dem diagnostischen Erstgespräch und der therapeutischen Arbeitsbeziehung.....	118
4.7.1	Prädiktoren für die therapeutische Arbeitsbeziehung aus der Sicht des Therapeuten.....	119
4.7.2	Prädiktoren für die therapeutische Arbeitsbeziehung aus der Sicht des Patienten	123
4.7.3	Therapeutische Arbeitsbeziehung aus der Sicht des Patienten und des Therapeuten - ein Vergleich.....	125
4.7.4	Tabellarischer Überblick: Korrelationen zwischen Erstgespräch und therapeutischer Arbeitsbeziehung	126
4.8	Muster therapeutischer Zusammenarbeit zwischen Patient und Therapeut.....	129
4.8.1	Methodik.....	129
4.8.2	Beschreibung und Interpretation der TAB-Muster	130

4.8.3	Zusammenhang zwischen den 5 Mustern therapeutischer Arbeitsbeziehung und Daten der Erstuntersuchung.....	139
4.8.3.1	Sozialdaten, Prognose und Therapieerwartung.....	139
4.8.3.2	Gegenübertragung der Therapeuten- Übertragungsbereitschaft der Patienten.....	140
4.8.3.3	Neurotische Interaktionsmuster.....	142
4.8.4	TAB-Muster bei einzelnen Therapeuten und in unter- schiedlichen Institutionen.....	144
4.8.5	Zusammenhang zwischen TAB-Mustern und dem Behandlungsergebnis.....	145
4.9	Veränderungsmuster der Arbeitsbeziehung im Verlauf der stationären Psychotherapie.....	147
4.9.1	Bedeutung der Verlaufsmuster für die Vorhersage des Therapieergebnisses.....	155
5	Therapieergebnisse: Ausmaß und Qualität therapiebedingter Veränderungen.....	158
5.1	Behandlungsergebnisse stationärer Psychotherapie.....	158
5.1.1	Vorher-nachher-Vergleich von Befunden aus Therapeutesicht.....	160
5.1.2	Vorher-nachher-Vergleich von Selbsteinschätzungen des Patienten.....	163
5.1.3	Rate erfolgreicher Psychotherapien zum Zeitpunkt der Beendigung der stationären Behandlung.....	165
5.1.3.1	Auswahl der Kriterien und Untersuchung ihrer inhaltlichen Bedeutung.....	165
5.1.3.2	Prozentanteile erfolgreicher und erfolgloser Patienten bei Therapieende.....	166
5.1.3.3	Zusammenhang zwischen den beiden Ergebnis- kriterien.....	168
5.2	Katamnestiche Untersuchung stationär behandelter Patienten.....	169
5.2.1	Änderungen in der Symptomatik.....	169
5.2.2	Anhalten der inneren Auseinandersetzung.....	171
5.2.3	Zusammenhang zwischen den ausgewählten Kriterien.....	172
5.3	Dimensionen der Veränderung.....	172
5.3.1	Methodische Vorgehensweise.....	173
5.3.2	Veränderungsdimensionen aus Therapeuten- und Patientensicht.....	174
5.3.3	Innerer Zusammenhang der Veränderungs- dimensionen.....	175

5.4	Qualitative Muster der Befundveränderung bei stationärer Psychotherapie	180
5.4.1	Veränderungsmuster aus Patientenperspektive.....	180
5.4.2	Veränderungsmuster aus Therapeutenperspektive	186
5.4.3	Übereinstimmung der Veränderungscluster aus Patienten- und Therapeutensicht.....	191
5.5	Behandlungsergebnisse ambulanter Psychotherapien.....	193
5.5.1	Vorher-nachher-Vergleiche von Befunden des Therapeuten	193
5.5.2	Vorher-nachher-Vergleiche der Selbsteinschätzung von Patienten.....	195
5.5.3	Initiale prognostische Einschätzung der ambulant behandelten Patienten.....	196
5.5.4	Rate erfolgreicher ambulanter Psychotherapien.....	197
5.6	Qualitative Muster der Befundveränderung bei ambulanter Psychotherapie.....	199
5.6.1	Dimensionen der Befundveränderung.....	199
5.6.2	Veränderungsmuster aus Therapeutenperspektive	200
5.6.3	Veränderungsmuster aus Patientenperspektive.....	205
5.6.4	Übereinstimmung der Veränderungscluster aus Patienten- und Therapeutensicht.....	208
5.7	Vergleich von unterschiedlichen Psychotherapieverfahren und Therapieabbrüchen.....	209
5.7.1	Befundveränderung bei dynamischer Psychotherapie.....	210
5.7.2	Abbruch der ambulanten Psychotherapie.....	212
5.8	Einschätzung von Therapieergebnissen aus interaktioneller Sicht.....	216
6	Die Persönlichkeit des Therapeuten - die Persönlichkeit des Patienten	222
6.1	Persönlichkeit des Therapeuten	222
6.1.1	Zur Untersuchung des Untersuchers	222
6.1.2	Charakterisierung der Psychotherapeuten durch den psychoanalytischen Charakterfragebogen PSACH.....	224
6.1.3	Zur Charakterisierung der Persönlichkeitsmuster des Therapeuten	229
6.1.4	Die Persönlichkeitsmuster der Therapeuten im Spiegel der Therapeutenselbsteinschätzung.....	230
6.1.4.1	Fragebogen zur Abschätzung psychosomatischen Krankheitsgeschehens (FAPK).....	230
6.1.4.2	PSKB-Selbsteinschätzung.....	230

6.1.5	Biographischer Hintergrund der Persönlichkeitsmuster der Therapeuten.....	232
6.1.6	Vergleich der Selbsteinschätzungen von Therapeuten und Patienten.....	233
6.1.7	Therapeutische Zusammenarbeit von Patienten und Therapeuten mit unterschiedlichen Persönlichkeitsstrukturen.....	234
6.2	Geschlechtszugehörigkeit von Patienten und Therapeuten.....	238
6.2.1	Befunde von männlichen und weiblichen Patienten.....	238
6.2.2	Einfluß des Lebensalters auf Befunde von Männern und Frauen.....	239
6.2.3	Selbstbeschreibung männlicher und weiblicher Patienten.....	243
6.2.4	Einfluß der Geschlechtszugehörigkeit der Therapeuten auf ihre Befundbeschreibung.....	245
6.2.5	Geschlechtszugehörigkeit der Therapeuten und ihre Auswirkung auf Aspekte der therapeutischen Beziehung.....	248
6.3	Patient und Therapeut im Kontext der diagnostischen Situation.....	250
6.3.1	Zur Validität der diagnostischen Kategorien.....	250
6.3.2	Muster der diagnostischen Interaktion.....	254
6.3.2.1	Psychische Klage.....	255
6.3.2.2	Somatische Klage.....	256
6.3.2.3	Soziale Klage.....	257
6.3.2.4	Prognostischer Entwurf des Therapeuten.....	258
6.3.2.5	Stützende Introjekte.....	259
6.3.2.6	Narzißtische Stabilisierung.....	260
6.3.2.7	Zusammenfassende Bewertung der diagnostischen Muster.....	260
6.3.3	Zusammenhang zwischen Persönlichkeitsstruktur, Selbstbild und Objektrepräsentanzen.....	261
6.3.3.1	Selbstbild und Objektrepräsentanzen im semantischen Differential SDOR.....	261
6.3.3.2	Selbst- und Objektbilder des Patienten in Abhängigkeit von seiner Persönlichkeitsstruktur.....	263
6.4	Wie Patienten die Psychotherapie erleben.....	267
6.4.1	Erwartungen des Patienten im Hinblick auf die Psychotherapie.....	267
6.4.2	Welche Erwartungen richtet der Patient an die Psychotherapie - Analyse von Kommentartexten.....	268
6.4.2.1	Körperliche Beschwerden.....	269
6.4.2.2	Seelische Beschwerden.....	269
6.4.2.3	Probleme mit der Arbeit.....	270

6.4.2.4	Schwierigkeiten mit Menschen.....	270
6.4.2.5	Die Sinnfrage: Wer bin ich, wie soll ich leben?.....	271
6.4.2.6	Einstellung zur Psychotherapie.....	272
6.4.3	Die wichtigsten Themen im Rückblick auf die abgelaufene Psychotherapie.....	273
6.4.4	Vergleich der Therapieerwartung und des Therapierückblicks	275
6.5	Behandelte und unbehandelte Patienten 3 ¹ / ₂ Jahre nach dem diagnostischen Erstgespräch	277
6.5.1	Therapiemaßnahmen und Nachuntersuchungsbefund.....	278
6.5.2	Lebensereignisse und Nachuntersuchungsbefund.....	281
6.6	Zusammenhang der Konzepte therapeutischer Beziehung.....	285
	Literatur	292